

PRESSEINFORMATION

„Zukunftsorientierte Wohnformen – Frei finanziert. Chancen durch betreubare Projekte“

Jour Fixe bei Müller Partner Rechtsanwälte

Wien, 25. April 2016. Am 20. April 2016 luden die Immobilienrechtsexpertin RA Dr. *Manuela Maurer-Kollenz* und Architekt Dipl.-Ing. *Klaus Duda* (DTA - Duda Testor Architektur) im Zuge der von ihnen initiierten Veranstaltungsreihe „Betreubares Wohnen im frei finanzierten Wohnbau“, diesmal mit dem Gastreferenten Architekt DI *Michael Pech* (Österreichisches Siedlungswerk), zum vierten Jour Fixe zu diesem Thema in die Räumlichkeiten der Wiener Wirtschaftskanzlei Müller Partner.



Zu Beginn stellte *Michael Pech* anschaulich dar, dass sich aufgrund der Bevölkerungsentwicklung, der Veränderung der Haushaltsgrößen und der Arbeitsmarktstrukturen der Wohnungsmarkt erheblich ändern wird und allein in den nächsten 10 Jahren in Wien mindestens 80.000 neue Wohnungen benötigt werden. „Dabei sind neue Wohnkonzepte gefragt.“, so *Pech*. Kurzzeitwohnformen sowie gemeinschaftliches Wohnen mit Gemeinschaftsräumlichkeiten und zusätzlichen Dienstleistungen sind für ihn Zukunftstrends. Anhand verschiedener ÖSW-

Wohnprojekte mit unterschiedlichen Schwerpunkten wurde sehr anschaulich dargestellt, dass bereits jetzt innovative Konzepte von den Nutzern nachgefragt und angenommen werden.

Klaus Duda zeigte anschließend in einem lebhaften Vortrag Gründe für notwendige Veränderungen bezüglich Wohntypologien und Kompensationsflächen auf. Aufgrund von Singularisierung der Gesellschaft, Flexibilisierung der Lebensabläufe der Bewohner sowie stark steigender Wohnkosten ist die Auslagerung von Funktionen und Dienstleistungen mittlerweile für alle Generationen erforderlich. Mittels einzelner DTA-Projekte wurden Sonderformen des Wohnens beleuchtet und aufgezeigt, dass jedes Projekt individuell im Team mit Experten zu entwickeln ist.



Der dritte Teil von *Manuela Maurer-Kollenz* stand ganz im Zeichen der rechtlichen Umsetzung von gemeinschaftlichem Wohnen, das Gemeinschaftseinrichtungen und zusätzlich Dienstleistungen anbietet. Diese ermöglichen es älteren Menschen, möglichst lange in der eigenen Wohnung zu bleiben, bieten aber auch den Jungen sowie Familien Vorteile. Mietkonzepte sind hierbei leichter umsetzbar, aber auch im Wohnungseigentum kann man mit wohl überlegten Rechtsgestaltungen Konzepte mit Dienstleistungsangebot umsetzen. Für *Maurer-Kollenz* ist „*das betreubare Wohnungseigentum ein wünschenswertes Konzept in der Zukunft*“. Sie betonte weiters, dass es Hürden im Wohnungseigentumsrecht gibt und eine Reform anzudenken wäre, um der Eigentümergemeinschaft einer Wohnanlage eine gesicherte Grundbetreuung anbieten zu können.

Die anschließende Diskussion mit dem Publikum zeigte das große Interesse und erwies erneut, dass auch der frei finanzierte Wohnbau neue zukunftsorientierte Wohnformen entwickeln und anbieten wird müssen, wobei in Zukunft vermehrt mit dem Bedürfnis der älteren Bewohner, aber auch der jüngeren Generation nach Dienstleistungen in der Wohnanlage zu rechnen ist. Der rege Erfahrungsaustausch mit zahlreichen namhaften Vertretern der Immobilienwirtschaft wurde bei einem gemütlichen Buffet fortgesetzt.



Über Müller Partner Rechtsanwälte

Müller Partner Rechtsanwälte (MPLaw) ist eine Wirtschaftskanzlei mit ganzheitlicher Problemlösungskultur und einer starken Spezialisierung im Bereich des Immobilienrechts. Wir bieten Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen, erstklassige anwaltliche Beratung verbunden mit hohem persönlichem Einsatz und zielorientierter Kreativität. Durch die Konzentration auf unsere Fachgebiete können wir Expertise auf herausragendem Niveau bieten. In unseren Fachbereichen zählen wir zu den besten Köpfen. Neben der anwaltlichen Kerntätigkeit publizieren wir regelmäßig, tragen bei Fachveranstaltungen vor, engagieren uns in und für Institutionen, die uns inhaltlich nahe stehen. Inhalte aus unserer täglichen Arbeit greifen wir auf, entwickeln sie weiter und gelangen so zu den Problemlösungen der Zukunft. Wir bemühen uns aktiv darum, die Themen von morgen schon heute zu erkennen.

Rückfragehinweis:

Mag. Claudia Fleischhacker-Hofko
Müller Partner Rechtsanwälte
1010 Wien, Rockgasse 6
Tel: +43 1 535 8008
c.fleischhacker@mplaw.at
www.mplaw.at